
Kreis Mettmann

Amtsblatt



Amtliches Organ des Kreises Mettmann , des Naherholungszweckverbandes Ittertal , der Volkshochschulzweckverbände Hilden / Haan, Velbert / Heiligenhaus, Mettmann / Wülfrath, des Zweckverbandes Klinikum Niederberg, des Zweckverbandes Gesamtschule Langenfeld-Hilden und des Gesamtschulzweckverbandes Mettmann-Wülfrath

73. Jahrgang

Nr. 17

Mittwoch, den 31. Mai 2017

Inhaltsverzeichnis

Seite 80-83	Kreis Mettmann	Bekanntmachung der Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 14. Mai 2017 – Wahlergebnisse -
Seite 84	Kreis Mettmann	Öffentliche Zustellung von Bescheiden (Anlage Seite 86-89)
	Kreissparkasse Düsseldorf	Kraftloserklärung
	VHS-ZVB Hilden-Haas	Bekanntmachung des Jahresabschluss 2015 sowie die Entlastung der Verbandsvorsteherin
Seite 85	VHS-ZVB Hilden-Haas	Bilanz zum Jahresabschluss 2015
Seite 86-89	Kreis Mettmann	Anlage

Kreis Mettmann

Bekanntmachung Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 14. Mai 2017

Gemäß § 34 des Landeswahlgesetzes (LWahlG) in Verbindung mit § 57 der Landeswahlordnung (LWahlO) werden die vom Kreiswahlausschuss des Kreises Mettmann in seiner Sitzung am 19. Mai 2017 festgestellten Wahlergebnisse der Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 14. Mai 2017 in den Wahlkreisen 36 Mettmann I, 37 Mettmann II, 38 Mettmann III und 39 Mettmann IV bekannt gemacht:

Wahlkreis 36 Mettmann I

A	Wahlberechtigte	103.317
B	Wähler/innen	70.162
C	Ungültige <u>Erst</u> stimmen	1.106
D	Gültige <u>Erst</u> stimmen	69.056

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Bewerber/in (Familienname, Vorname)	Kurzbezeichnung der Partei	Stimmen
D 1. Geyer, Jens	SPD	21.561
D 2. Schlottmann, Claudia	CDU	29.627
D 3. Köster-Flashar, Martina	GRÜNE	4.065
D 4. Körner, Moritz	FDP	7.615
D 5. John, Volker	PIRATEN	2.062
D 16. Burghaus, Heinrich	AfD	4.126

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass die Bewerberin **Claudia Schlottmann (CDU)** die meisten Stimmen auf sich vereinigt hat und damit im Wahlkreis gewählt ist.

E	Ungültige <u>Zweit</u> stimmen	567
F	Gültige <u>Zweit</u> stimmen	69.595

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Stimmen
F 1. SPD	19.119
F 2. CDU	24.558
F 3. GRÜNE	3.889
F 4. FDP	10.598
F 5. PIRATEN	743
F 6. DIE LINKE	2.815
F 7. NPD	214
F 8. Die PARTEI	370
F 9. FREIE WÄHLER	333
F 10. BIG	162
F 11. FBI/FWG	21
F 12. ÖDP	113
F 13. Volksabstimmung	89
F 14. TIERSCHUTZliste	566
F 15. AD-Demokraten NRW	100
F 16. AfD	5.254
F 17. AUFBRUCH C	46
F 18. BGE	39
F 19. DBD	50
F 20. DKP	13
F 21. ZENTRUM	15
F 22. DIE RECHTE	30
F 23. REP	81
F 24. DIE VIOLETTEN	47
F 25. JED	51
F 26. MLPD	37
F 27. PAN	14
F 28. Gesundheitsforschung	66
F 29. PARTEILOSE WG „BRD“	16
F 30. Schöner Leben	55
F 31. V-Partei ⁹	91

Wahlkreis 37 Mettmann II

A	Wahlberechtigte	91.419
B	Wähler/innen	63.090
C	Ungültige <u>Erst</u> stimmen	866
D	Gültige <u>Erst</u> stimmen	62.224

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Bewerber/in (Familienname, Vorname)	Kurzbezeichnung der Partei	Stimmen
D 1. Krick, Manfred	SPD	19.662
D 2. Dr. Untrieser, Christian	CDU	24.291
D 3. Knitsch, Peter	GRÜNE	4.397
D 4. Wedel, Dirk	FDP	6.668
D 5. Niewerth, Inge	PIRATEN	904
D 6. Gincel-Reinhardt, Michaele	DIE LINKE	2.547
D 16. Strotebeck, Herbert	AfD	3.755

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Dr. Christian Untrieser (CDU)** die meisten Stimmen auf sich vereinigt hat und damit im Wahlkreis gewählt ist.

E	Ungültige <u>Zweit</u> stimmen	608
F	Gültige <u>Zweit</u> stimmen	62.482

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Stimmen
F 1. SPD	17.521
F 2. CDU	20.953
F 3. GRÜNE	3.963
F 4. FDP	10.142
F 5. PIRATEN	529
F 6. DIE LINKE	2.548
F 7. NPD	184
F 8. Die PARTEI	291
F 9. FREIE WÄHLER	190
F 10. BIG	68
F 11. FBI/FWG	11
F 12. ÖDP	88
F 13. Volksabstimmung	48
F 14. TIERSCHUTZliste	441
F 15. AD-Demokraten NRW	62
F 16. AfD	4.844
F 17. AUFBRUCH C	53
F 18. BGE	43
F 19. DBD	37
F 20. DKP	10
F 21. ZENTRUM	24
F 22. DIE RECHTE	18
F 23. REP	70
F 24. DIE VIOLETTEN	54
F 25. JED	58
F 26. MLPD	39
F 27. PAN	9
F 28. Gesundheitsforschung	43
F 29. PARTEILOSE WG „BRD“	12
F 30. Schöner Leben	43
F 31. V-Partei ³	86

Wahlkreis 38 Mettmann III

A	Wahlberechtigte	87.108
B	Wähler/innen	60.736
C	Ungültige <u>Erst</u> stimmen	677
D	Gültige <u>Erst</u> stimmen	60.059

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Bewerber/in (Familienname, Vorname)	Kurzbezeichnung der Partei	Stimmen
D 1. Müller-Witt, Elisabeth	SPD	17.655
D 2. Dr. Heinisch, Jan	CDU	28.364
D 3. Otto, Christian	GRÜNE	2.891
D 4. Höing, Sebastian	FDP	5.084
D 5. Herrmann, Frank	PIRATEN	870
D 6. Dr. Mühsiepen, Karl	DIE LINKE	2.130
D 16. Meisenkothen, Uwe	AfD	3.065

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Dr. Jan Heinisch (CDU)** die meisten Stimmen auf sich vereinigt hat und damit im Wahlkreis gewählt ist.

E	Ungültige <u>Zweit</u> stimmen	517
F	Gültige <u>Zweit</u> stimmen	60.219

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Stimmen
F 1. SPD	16.258
F 2. CDU	21.618
F 3. GRÜNE	3.385
F 4. FDP	10.085
F 5. PIRATEN	550
F 6. DIE LINKE	2.353
F 7. NPD	163
F 8. Die PARTEI	267
F 9. FREIE WÄHLER	220
F 10. BIG	95
F 11. FBI/FWG	11
F 12. ÖDP	49
F 13. Volksabstimmung	45
F 14. TIERSCHUTZliste	429
F 15. AD-Demokraten NRW	75
F 16. AfD	4.141
F 17. AUFBRUCH C	18
F 18. BGE	19
F 19. DBD	36
F 20. DKP	7
F 21. ZENTRUM	16
F 22. DIE RECHTE	20
F 23. REP	85
F 24. DIE VIOLETTEN	54
F 25. JED	44
F 26. MLPD	34
F 27. PAN	7
F 28. Gesundheitsforschung	33
F 29. PARTEILOSE WG „BRD“	14
F 30. Schöner Leben	15
F 31. V-Partei ⁹	73

Wahlkreis 39 Mettmann IV

A	Wahlberechtigte	86.277
B	Wähler/innen	57.452
C	Ungültige <u>Erst</u> stimmen	889
D	Gültige <u>Erst</u> stimmen	56.563

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf

Bewerber/in (Familienname, Vorname)	Kurzbezeichnung der Partei	Stimmen
D 1. Münchow, Volker	SPD	19.224
D 2. Sträßer, Martin	CDU	21.798
D 3. Besche-Krastl, Ina	GRÜNE	2.820
D 4. Hilgers, Thorsten	FDP	5.193
D 5. Esser, Gereon	PIRATEN	1.114
D 6. Lange, Götz	DIE LINKE	2.725
D 16. Schwierzke, Ulrich	AfD	3.689

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Martin Sträßer (CDU)** die meisten Stimmen auf sich vereinigt hat und damit im Wahlkreis gewählt ist.

E	Ungültige <u>Zweit</u> stimmen	633
F	Gültige <u>Zweit</u> stimmen	56.819

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf

Landesliste (Kurzbezeichnung der Partei)	Stimmen
F 1. SPD	17.775
F 2. CDU	18.024
F 3. GRÜNE	3.006
F 4. FDP	7.814
F 5. PIRATEN	661
F 6. DIE LINKE	2.522
F 7. NPD	221
F 8. Die PARTEI	291
F 9. FREIE WÄHLER	227
F 10. BIG	101
F 11. FBI/FWG	13
F 12. ÖDP	68
F 13. Volksabstimmung	59
F 14. TIERSCHUTZliste	449
F 15. AD-Demokraten NRW	68
F 16. AfD	4.937
F 17. AUFBRUCH C	55
F 18. BGE	35
F 19. DBD	49
F 20. DKP	11
F 21. ZENTRUM	25
F 22. DIE RECHTE	26
F 23. REP	55
F 24. DIE VIOLETTEN	58
F 25. JED	49
F 26. MLPD	40
F 27. PAN	9
F 28. Gesundheitsforschung	52
F 29. PARTEILOSE WG „BRD“	22
F 30. Schöner Leben	34
F 31. V-Partei ³	63

Mettmann, den 22. Mai 2017

Kreis Mettmann
Der Kreiswahlleiter
In Vertretung
Nils Hanheide

Öffentliche Zustellungen von Bescheiden siehe Anlage Seite 86-89

Die Benachrichtigung über die Zustellung von Bescheiden des Kreises Mettmann durch öffentliche Bekanntmachung wird diesem Amtsblatt als Anlage beigelegt. Die Anlage ist vom Erscheinungstag des Amtsblattes an für 14 Tage befristet im Internet (<https://kreis-mettmann.de/Kreis-Politik/Kreisverwaltung/Amtsblatt>) einsehbar. Bei Bedarf kann ein gedrucktes Exemplar bei der Poststelle (Zimmer 1.014) des Kreises Mettmann, Verwaltungsgebäude I, Düsseldorf StraÙe 26, 40822 Mettmann, eingesehen werden.

Kreissparkasse Düsseldorf

Kraftloserklärung

Die Sparkassenbücher Nr.: 3.002.092.439
3.000.945.604

der Kreissparkasse Düsseldorf, der ehemaligen Stadt-Sparkasse Erkrath (E), der ehemaligen Sparkasse Heiligenhaus (H) und der ehemaligen Stadt-Sparkasse Wülfrath (W), deren Rechtsnachfolgerin die Kreissparkasse Düsseldorf ist, werden für kraftlos erklärt.

Düsseldorf, den 22. Mai 2017

Der Vorstand der
Kreissparkasse Düsseldorf

Zweckverband

Bekanntmachung des VHS-Zweckverbandes Hilden-Haas

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2015 sowie der Entlastung der Verbandsvorsteherin

I. Jahresabschluss 2015 des VHS-Zweckverbandes Hilden-Haas sowie die Entlastung der Verbandsvorsteherin

Die VHS-Zweckverbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.04.2017 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jahresabschluss 2015 gem. Anlage wird hiermit gem. §96 Abs. 1 GO NRW festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 44.750,45 € wird mit den in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen gegen die beiden Mitgliedsstädte verrechnet. Als Berechnungsgrundlage gilt hierbei das Verhältnis der Einwohnerzahlen zum 31.12.2015.
3. Die Verbandsvorsteherin wird nach §96 Abs. 1 GO NRW für das Haushaltsjahr 2015 entlastet.
4. Die Nettoüberschüsse aus Nicht-Dawl-Leistungen der Jahre 2014 und 2015 werden vorgetragen und im Jahresabschluss 2016 berücksichtigt.
5. Die Verbandsvorsteherin wird gebeten, den Prüfbericht nebst Bestätigungsvermerk sowie den Jahresabschluss 2015 und Lage- und Rechenschaftsbericht gem. §96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt zu machen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

Der Landrat des Kreises Mettmann als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat mit Schreiben vom 12.05.2017 von dem gemäß § 96 Abs.2 GO NRW angezeigten Jahresabschluss 2015 sowie der Entlastung des Verbandsvorstehers Kenntnis genommen.

Bilanz 2015 siehe Seite 85

Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang sowie den Lagebericht – des Volkshochschul-Zweckverband Hilden-Haas für das Haushaltsjahr 01. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft.

In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen. Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung der Zweckverbandsvorsteherin.

Die Aufgabe der Rechnungsprüfung ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 101 Abs. 1 GO NRW und in Anlehnung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der VHS Hilden-Haas sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, die Übersicht über örtliche festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, die Buchführung, den Jahresabschluss und den Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Zweckverbandsvorsteherin sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Die Rechnungsprüfung ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung der Rechnungsprüfung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Zweckverbandes.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hilden, den 10. Januar 2017

Michael Witek
Leiter des Rechnungsprüfungsamtes
der Stadt Hilden

Torsten Schlüter
Verwaltungsprüfer
der Stadt Hilden

II. Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss und das Bilanztestat für das Jahr 2015 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Entsprechend § 96 Abs.2 GO NRW werden der Jahresabschluss und das Prüftestat im Anschluss an die öffentliche Bekanntmachung bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses bei der Volkshochschule Hilden-Haas im Weiterbildungszentrum „Altes Helmholtz“, Gerresheimer Str. 20 in Hilden, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Zugleich besteht die Möglichkeit zur Einsichtnahme in den Bericht über die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes, die zur Erteilung des uneingeschränkten Testats vom 17.01.2017 geführt hat.

Hilden, den 16. Mai 2017

Birgit Alkenings
Verbandsvorsteherin

Bekanntmachung des VHS-Zweckverbandes Hilden-Haan

Bilanz zum Jahresabschluss 2015

Aktiva	01.01.2015	31.12.2015	Passiva	01.01.2015	31.12.2015
1. Anlagevermögen	156.934,99	148.138,07	1. Eigenkapital	-5.573,93	-129.644,81
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.454,22	5.700,06	Jahresüberschuss	-84.894,36	-44.750,45
Betriebs- und Geschäftsausstattung	97.050,07	85.512,44	Noch nicht verwendetes Eigenkapital	79.320,43	-84.894,36
Wertpapiere des Anlagevermögens	52.430,70	56.925,57			
			3. Rückstellungen	2.657.617,22	2.738.056,09
2. Umlaufvermögen	2.543.142,78	2.513.490,44	Pensionen	1.773.309,00	1.838.597,00
Gebühren	33.687,62	33.875,81	Beihilfe	427.580,00	442.061,00
sonstige öffentlich rechtliche Forderung.	2.242.714,41	2.306.102,76	Sonstige Rückstellungen	432.994,00	439.085,00
Liquide Mittel	266.740,75	173.511,87	Urlaub	9.740,91	7.627,03
			Überstunden	13.993,31	10.686,06
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	10.350,32	13.007,18	Altersteilzeit	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten	58.384,80	66.224,41
			aus Lieferung und Leistungen	50.130,89	54.767,87
			Sonstige Verbindlichkeiten	8.253,91	11.456,54
			5. passive Rechnungsabgrenzung	0	0
Summe Aktiva	2.710.428,09	2.674.635,69	Summe Passiva	2.710.428,09	2.674.635,69